

Berggeflüster

Mariahilf – Do bin i Dahoam



Hauszeitung des Caritas-Seniorenheims
Mariahilf-Passau

Ausgabe: Oktober 2021

Das erwartet Sie diesmal...

- 04** Gottesdienstordnung
Gedenken an unsere lieben Verstorbenen

Rückblick

- 05** Besuch der Innstadtschule
Grillen im Garten / Eis-Fest
- 06** Sommerkonzert mit Andrea Fitz
- 07** Kräuterbuschen binden
Hollywood-Schaukel
„Auszogne“ frisch zubereitet
- 08** Das große Fest der Hundertjährigen
- 10** Gedanken von Dompropst i. R.
Hans Striedl
- 12** Rätsel-Seite
- 13** Rezept-Seite
- 14** Die neue MAV stellt sich vor
- 15** Berggeflüster – Neues von Mariahilf
- 18** Glückwünsche / Runde Geburtstage /
Neue Mitarbeiter
- 20** Kurzzeitpflege Angebot

Die Herausgabe der Heimzeitung wird von der Sparkasse Passau unterstützt.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.



Impressum

Herausgeber: PNP Sales GmbH,
Geschäftsführung Reiner Fürst, Medienstraße 5,
94036 Passau, Tel: 0851 802 594,
E-Mail: sales.sonderprojekte@pnp.de

In Zusammenarbeit mit dem Caritas Seniorenheim Mariahilf, Muffatstr. 8, 94032 Passau
Träger: Caritasverband f. d. Diözese Passau e.V.,
Steinweg 8, 94032 Passau

Anzeigen: PNP Sales GmbH, Geschäftsführung
Reiner Fürst, Medienstraße 5, 94036 Passau

Satz, Layout: Johanna Geier, Verena Söldner,
CSP ComputerSatz GmbH

Redaktion, Fotos:
Caritas Seniorenheim Mariahilf

Druck: Wir machen Druck GmbH,
Mühlbachstr. 7, 71522 Backnang

Liebe Leserinnen und Leser,



wenn Sie dieses Berggeflüster durchblättern, werden Sie feststellen, dass wir in unserer Einrichtung in den letzten Wochen sehr schöne Feste und Veranstaltungen feiern konnten.

Ein ganz besonderes Fest für uns war die große Geburtstagsfeier Mitte August. So viele hohe Geburtstage in so kurzer Zeit sind selbst für ein Seniorenheim außergewöhnlich. Es war auch die erste größere Veranstaltung im Corona-Zeitalter.

In unserem wunderschönen Garten konnten wir diesen Sommer gemeinsam Zeit verbringen. Viele Bewohnerinnen und Bewohner genossen ein Mittags-Grillen unseres Küchenteams direkt im Garten. Andermal erfreute uns das Team mit ganz frisch zubereitetem Schmalzgebackenen. Und natürlich durfte bei entsprechenden Temperaturen ein Eis-Fest nicht fehlen.

In unserem Haus werden aber auch Traditionen gepflegt und so wurden mit dem Betreuungsteam

frische Kräuterbuschen zu Maria Himmelfahrt gebunden.

Es ist immer wieder schön, wenn Kinder zu uns kommen. Ende des Schuljahres freuten wir uns über den Besuch der 4. Klasse von der Innstadt-Grundschule.

Ein musikalisches Highlight war das Konzert von Andrea Fitz.

Dies war ein kleiner Ausschnitt von Veranstaltungen. Überzeugen Sie sich selbst auf den nächsten Seiten!

Einen kleinen Blick voraus in die nächsten Wochen hat uns Dompropst i. R. Hans Striedl gegeben. An dieser Stelle möchte ich ihm für seine interessanten, kurzweiligen und informativen Beiträge recht herzlich „Vergelt's Gott“ sagen.

Ihnen allen wünsche ich nun viel Freude mit unserer aktuellen Ausgabe von „Berggeflüster“ und eine gute Zeit!

Ihr **Christian Schacherbauer**, Einrichtungsleiter

GRASWALD • HEILIGTAG | Passau

SWP
Stadtwerke Passau

**REGIONAL.
BESTENS VERSORGT.**
Stadtwerke Passau. Mit uns läuft's.

Kontaktieren Sie uns unter:
0851 560-0
www.stadtwerke-passau.de



Gottesdienste

Termine für den katholischen und evangelischen Gottesdienst entnehmen Sie bitte den zeitnahen Aushängen.

Zum Vormerken:

„Adventfenster“ der Pfarrei in unserem Heim am Sonntag, den 19.12.2021 um 17 Uhr

**Zum Gedenken
an unsere lieben
Verstorbenen**

Stoiber Paula 29.07.2021
Wimmer Johann 16.08.2021

Wagner
Bäckerei-Konditorei-Café
Hütting
Qualität aus 100-jähriger Tradition!

Fachgeschäft mit Tagescafé:
Bahnhofstraße 20
94032 Passau
Fon: +49(0)851 / 70 915

weitere Filialen:
www.baeckereiwagner.de

Zentrale:
Hans-Resch Str. 10
D-94099 Ruhstorf-Hütting
Fon: +49(0)8534/9603-0

18 x Sehr gut
www.brot-test.de

Sterzer

Metall-
Bau Edelstahl-
Verarbeitung Schlosser-
Arbeiten

Gitter
Türen
Tore

Treppen
Geländer
Gartenzäune

METALLHANDWERK

Schweißfachbetrieb nach EN 1090-2 EXC 2

Sterzer GmbH & Co Metallbau KG
Ries 52 - 94034 Passau
Tel: 0851 - 51230
E-Mail: info@sterzer-metallbau.de

Die praktische Hilfe für mehr Sicherheit

Rollator elan classic

...platzsparend zusammenfaltbar
...inkl. Rückengurt, Stockhalter
und Einkaufstasche

reha team **Mais**
Das Sanitätshaus Aktuell

94034 Passau · Josef-Großwald-Weg 1 · 0851/98828-28 · www.maispassau.de

Rückblick

Innstadtschüler besuchen das Seniorenheim Mariahilf



Zum Ende des Schuljahres erhielten unsere Bewohner*innen Besuch aus der Grundschule Innstadt. Die Schüler*innen der 4. Klasse machten mit ihrer Lehrerin Frau Silbereisen einen Ausflug in unseren Garten, um unsere Bewohner*innen mit tollen Liedern zu erfreuen. Bei bestem Sommerwetter wurden die Gäste von unserem Bewohner Eduard Öller mit schwungvollen Liedern am Akkordeon begrüßt. Einrichtungsleiter Christian Schacherbauer verband seinen Willkommensgruß mit dem Dank an Frau Silbereisen für diese tolle Initiative. Es war schön, dass sich die verschiedenen Generationen wieder gemein-

sam treffen konnten. Das war an den Gesichtern der Bewohner*innen, sowie bei den Schüler*innen abzulesen. Die Kinder begannen mit einem Geburtstagslied für Luise Körner, die ein paar Tage vorher ihren 105. Geburtstag feiern konnte. Die Kinder wurden von Frau Silbereisen mit der Gitarre begleitet und zeigten außerdem „Körpereinsatz“, denn es wurde zu ein paar Liedern, wie z. B. „Wos is heit für a Dog?“ zusätzlich entsprechende Bewegungen einstudiert. Zum Schluss der kurzweiligen Stunde genossen die Kinder noch ein Eis, das sie sich redlich verdient hatten.



Sommerzeit im Seniorenheim Mariahilf



Ein schöner Sommertag wurde genutzt, um im Garten ein spontanes Grillfest zu veranstalten. Küchenchef Anton Huber und sein Team verwöhnten unsere Bewohner*innen mit schmackhaften Grillspezialitäten und leckeren Salaten. Wunderbares Sommerwetter rundete diese tolle Veranstaltung ab.

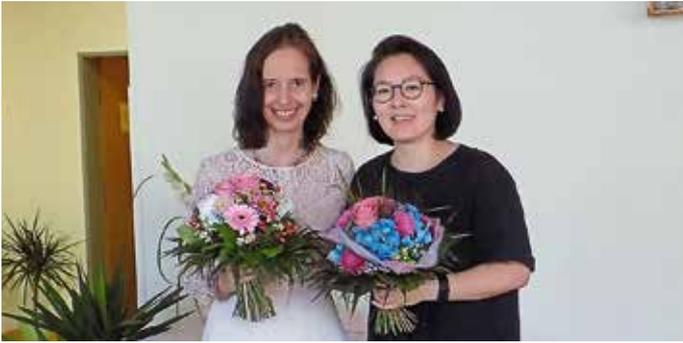
Zum Sommer gehört natürlich Eis. Aus diesem Grund veranstaltete das Team der sozialen Betreuung zusammen mit dem Küchenteam ein Eisfest im Garten. Bei bestem Wetter und guten Gesprächen ließen sich die Bewohner*innen das



Eis auf der Zunge zergehen. Besonders freuten sich die Bewohner*innen, dass Einrichtungsleiter Christian Schacherbauer vorbeischaute, um Eis zu servieren.

Eine musikalische Umarmung

Bericht über einen Liedernachmittag am 10.08.2021: „In uns klingt ein Lied“



Ein warmer Sommernachmittag – der in sonniges Licht getauchte Festsaal mit Blick auf den blühend duftenden Garten, spiegelt die angenehme Atmosphäre und gute Stimmung des Publikums sowie die motivierte, herzliche Begrüßung von Frau Renate Bischoff, Leiterin der Sozialen Betreuung, wieder.

„Mariahilf“, so die Sängerin *Andrea Fitz*, „ist für mich ein Ort der Glaubensverbundenheit, daher dient ein innig vertontes „**Ave Maria**“ als Grußwort, um die Muttergottes für Dank und Bitte anzurufen. Auf einen besinnlichen Anfang folgte eine abwechslungsreiche Liederauswahl von Pergolesi über Mozart zu Schubert und Chopin bis hin zu jüngeren Komponisten wie F. Lehár, R. Stolz, E. di Capua u.a. In Stücken, wie in dem für den Film „Frühstück bei Tiffany“ von H. Mancini komponierten „**Moonriver**“, finden sich der Texter J. Mercer und der träumestiftende Wanderlauf des Flusses in besonders inniger Freundschaft zusammen, um sich gemeinsam die Welt anzusehen „auf der Suche nach dem gleichen Ende des Regenbogens, das gleich nach der nächsten Biegung auf uns wartet.“

Dagegen bringen Evergreens wie das ins Ohr gehende neapolitanische Volkslied „**O sole mio**“ und „**Du sollst der Kaiser meine Seele sein**“ die Leidenschaftlichkeit eines unsterblich verliebten Verehrers zum Ausdruck. Und in der altitalienischen

Arie „**Se tu m'ami**“ („Wenn du mich liebst“) neckt das Hirtenmädchen den schmachtenden Jüngling mit ihrer Unabhängigkeit in Liebesdingen. Eine heile, unaufgeregte und beschauliche Welt zeichnen die Lieder aus Klassik und Romantik „**Zufriedenheit**“ sowie „**Seligkeit**“ und „**Mädchens Wunsch**“. Highlights aus der Zauberwelt der Operette „Die lustige Witwe“, „**Vilja-Lied**“ und „**Lippen schweigen**“, weckten sichtlich Erinnerungen im Publikum und regten es zum Mitsingen an, ebenso das deutsche Volkslied „**Ein schöner Tag**“, das auf die berührende Melodie des berühmten „Amazing Grace“ gesungen wird.

„**Over the Rainbow**“ gibt Anlass zur Hoffnung, die, der langmütigen Sonne gleich, hinter Trauer schwerstem Regengewölk nur darauf wartet, hervorzubrechen. „**Leise, ganz leise, kling's durch den Raum**“ – mit einer zärtlichen Walzermelodie, gleich einer Umarmung, schweift der Blick wieder hinaus in den durchsonnten Garten und lässt ein innerlich fort klingendes Lied erspüren.

Die Musiker bedanken sich mit 2 Zugaben für den begeisterten Applaus und freuen sich sehr über das gemeinsam gesungene Lied „**So ein Tag, so wunderschön wie heute... Auf Wiedersehn!**“

Ein besonderer Dank gilt meiner Kollegin, *Frau Kyung A Jung* für die exzellente Begleitung am Klavier, dem Einrichtungsleiter Herrn Schacherbauer und der Leiterin der Sozialen Betreuung, Frau Bischoff, für ihre Bemühungen und organisatorische Ermöglichung des gelungenen Konzernachmittags. Außerdem sei dem großzügigen Sponsor M.S., der das Konzert „zur Ehre Gottes und Freude der Menschen“ finanziert hat, mit einem herzlichen „Vergelt's Gott“ gedankt.

Bericht von Andrea Fitz

Kräuterbuschen binden zu „Maria Himmelfahrt“



Dieser Brauch erinnert an die Öffnung des Grabes von Maria. Anstelle des Leichnams sollen dort Blumen gefunden worden sein. Maria aber war nicht etwa spurlos verschwunden, vielmehr sei sie in den Himmel aufgestiegen. An diesem Brauch halten auch wir im Seniorenheim Marienhilf fest. Viele fleißige Hände haben auch heuer wieder mitgeholfen.

Hollywood-Schaukel

Eine Bereicherung für unseren Garten ist die heuer neu angeschaffte Hollywood-Schaukel. So manche Bewohner*innen ließen darin an schönen Sommertagen die Seele baumeln.



„Auszogne“ frisch zubereitet



Frischer und leckerer geht`s nicht. Ein strahlend schöner Herbsttag wurde in unserem Heim genutzt, um zum Nachmittagskaffee im Garten etwas Besonderes zu servieren. Die Kaffeerunde wurde vom Betreuungsteam liebevoll eingedeckt und Küchenchef Anton Huber verlagerte seinen Arbeitsplatz von der Küche hinaus in unseren schönen Garten. Neudeutsch würde man sagen, er richtete sich eine „Outdoorküche“ ein. Die

Bewohnerinnen und Bewohner konnten mitverfolgen, wie die vom Küchenteam vorgefertigten Teiglinge goldgelb ausgebacken wurden. Die Vorfreude auf die „Auszogne“ war groß.

Das Schmalzgebäck wurde noch mit Puderzucker bestäubt und schon konnten es die Bewohnerinnen und Bewohner genießen. Lecker!



Das große Fest der Hundertjährigen

90. oder 95. Geburtstage sind in einer Senioreneinrichtung keine Seltenheit. Hin und wieder kann sogar ein 100. Geburtstag gefeiert werden.

In unserer Einrichtung gab es im Juli und August jedoch gleich drei ganz besondere Geburtstage zu feiern. Luise Körner machte den Anfang. Die älteste Bürgerin der Stadt Passau feierte einen ganz außergewöhnlichen Geburtstag, nämlich den 105.!

Im August folgten ihr Luise Neumeier und Elisabeth Nowack mit dem jeweils 100. Geburtstag.

Franziska Huber hatte sehr viel Pech. Die noch fitte Bewohnerin konnte im Frühjahr coronabedingt ihren 101. Geburtstag genau so wenig feiern wie den runden Geburtstag ein Jahr vorher.

Das Besondere bei allen Jubilarinnen ist – sie sind für ihr Alter gesundheitlich noch gut beieinander!

Diese außergewöhnliche Konstellation wurde zum Anlass genommen, ein richtig großes Geburtstagsfest zu feiern!

Leider konnte das Fest witterungsbedingt nicht im Garten stattfinden. Die Mitarbeiterinnen der sozialen Betreuung fertigten eine große Collage mit den Fotos der Jubilarinnen. Die Teams der sozialen Betreuung, Hauswirtschaft und Verwaltung gestalteten den Festsaal wunderschön mit Blu-



menarrangements, besonderen Luftballons und deckten dem Anlass entsprechend festlich ein.

Die Jubilarinnen konnten je einen Ehrengast einladen, die allesamt an der Ehrentafel Platz nahmen.

Zu einem besonderen Fest gehört natürlich auch eine besondere Torte. Küchenchef Anton Huber brachte unter dem Staunen der Festgäste eine dreistöckige, wundervoll dekorierte Torte in den

Saal. Franziska Huber schnitt stellvertretend für die Jubilarinnen das erste Stück an und das Fest konnte beginnen.

Als besondere Gäste konnte Einrichtungsleiter Christian Schacherbauer Bürgermeister Andreas Rother und den ehemaligen Einrichtungsleiter Josef Thalmeier begrüßen. Bürgermeister Rother nahm sich zur Freude der Bewohnerinnen und Bewohner viel Zeit. Gern suchte er das Gespräch mit den Jubilarinnen.



Bei der besonderen Geburtstagsfeier gratulierte das Leitungsteam des Heims mit einem lustig verpackten Geschenk Josef Thalmeier, der kürzlich seinen 70. Geburtstag feiern konnte.

Sehr zur Freude aller Anwesenden durfte nach längerer Corona-Pause Alleinunterhalter Max die Feier musikalisch gestalten. Es wurde mitgesungen und geschunkelt. Das Küchenteam servierte fruchtige Drinks, die gerne angenommen wurden.



Worte zum Nachdenken

Grußwort von Dompropst i. R. Hans Striedl

Grüß Gott, liebe Leserinnen und Leser der Heimzeitung „Berggeflüster“, gerne schreibe ich wieder ein paar Gedanken für diese vor uns liegenden Wochen.

November:

Wir gehen in den November hinein. Die Uhren sind wieder umgestellt auf „Winterzeit“. Nebel und Dunkelheit geben dem November sein Gesicht. Alles Leben in der Natur zieht sich zurück. Vielleicht geht uns der Monat November deswegen so sehr aufs Gemüt, weil es in diesem Monat so viele Vorboten des eigenen Sterbens gibt. Dazu gehört neben der sterbenden Natur der Gang zum Friedhof an **Allerheiligen/Allerseelen**. Dann kommt der Volkstrauertag und bei den evangelischen Christen zusätzlich der Totensonntag, der in der kath. Kirche als Festtag „Christkönig“ gefeiert wird.



Aber in den Kindergärten ist in diesen Tagen richtig was los: **Am Martinstag** werden selbstgebastelte Laternen in die Dunkelheit der Nacht getragen und erinnern an den großen Heiligen der Nächstenliebe, der seinen Mantel mit einem Bettler geteilt hat. In diesen Wochen haben mehrere Lichtgestalten Namenstag: Ich nenne nur die

Hl. Elisabeth, die Hl. Katharina, die Hl. Barbara, der Hl. Franz Xaver und nicht zu vergessen der **Hl. Nikolaus** mit so viel schönem Brauchtum.



Und dann kommt die vielleicht schönste Jahreszeit – **der Advent** – die „staade Zeit“

Da werden wieder viele fleißige Hände am Werk sein, um das Seniorenheim mit vorweihnachtlichem Schmuck zu verschönern. Dafür möchte ich auch in Ihrer aller Namen ein herzliches Vergelt's Gott sagen.



In diesen Wochen des Advents werden Lichter angezündet auf den Adventkränzen, Rorate-Gottesdienste werden in der Hauskirche gefeiert. Vielleicht können heuer schon kleine Adventfeiern abgehalten werden, wenn Corona dies zulässt. Weihnachten kommt in Sicht.

Einen Gedanken noch zum Schluss – zur Ermutigung:

Sie erinnern sich noch an **Bischof Simon Konrad** Landersdorfer. Vor einigen Wochen haben wir seinen 50. Todestag begangen. Bei seiner Beerdigung im Dom zu Passau hat Kardinal Julius Döpfner bei der Predigt einen Satz gesprochen, der für die heutige Zeit genau passt:

„Jammert nicht über die schlechten Zeiten und über die Krisen der Kirche, sondern habt Vertrauen und packt an!“

Das ist mein stiller Wunsch an Sie alle im Haus: Habt Vertrauen zu Jesus! Schenken Sie Ihren Mitbewohnern ein wenig Herzlichkeit und Liebe durch ein dankbares und freundliches Wort!

Allen, die im Hause gute Dienste leisten, ein herzliches Vergelt' s Gott!

Hans Striedl

Dompropst i. R.

Auflösung zum Rätsel S. 12

Kräuter-Rätsel

1c, 2a, 3b, 4a, 5c, 6b

Quelle: www.mal-alt-werden.de

Johann Vogl GmbH

Elektroanlagen

• Beratung • Planung • Ausführung

- **Stark- u. Schwachstromanlagen**
- **EIB-Instabus-Gebäudesystemtechnik**
- **Photovoltaikanlagen**

94032 Passau

Tel. (0851) 3 83 58-0

Kapuzinerstr. 73

Fax (0851) 3 83 58-10

www.elektro-vogl.de

GROßKÜCHENPLANUNG & PROFI-KÜCHENZUBEHÖR



Service-Bund. food service. jederzeit. an jedem Ort.
GASTRONOMIETECHNIK

Xaver Troiber e.K.
94544 Hofkirchen
Fax +49 8545 17-11

Vilshofener Str. 31
Tel +49 8545 17-0
www.troiber.de



Fruchthof Passau GmbH

ANNETTE BRAUN

www.fruchthof-passau.de

Rätsel

Auflösung auf Seite 11

Kräuter-Rätsel

1. Welche 7 Kräuter gehören traditionell in die Frankfurter „Grüne Soße“?

- a) Basilikum, Oregano, Kamille, Lavendel, Majoran, Rosmarin und Thymian
- b) Kamille, Pfefferminze, Salbei, Liebstöckel, Estragon, Kresse und Bärlauch
- c) Borretsch, Kerbel, Kresse, Petersilie, Pimpinelle, Sauerampfer und Schnittlauch

2. Welche Farbe haben Schnittlauchblüten?

- a) lila
- b) rot
- c) gelb

3. Nach was schmeckt Bärlauch?

- a) Vanille
- b) Knoblauch
- c) Zimt

4. Wie alt werden Petersilienpflanzen?

- a) 2 Jahre
- b) 1 Jahr
- c) Bis zu 10 Jahre

5. Wie wird Bohnenkraut in alten Rezepten auch genannt?

- a) Bohnesi
- b) Krautino
- c) Saturei

6. Worauf keimt Kresse nicht?

- a) Taschentuch
- b) Glasscheibe
- c) Baumwolle



Rezept

Schmalzgebackenes (oder auch „Auszogne“)

Zutaten:

500 g Mehl
1 Pk. Trockenhefe
75 g weiche Butter
75 g Zucker
1 - 2 Eier
¼ l lauwarme Milch
Abgeriebene Zitronenschale, evtl. Rumaroma
1 Prise Salz
Je nach Geschmack können auch noch ca. 50 g Rosinen dazugeben werden.



Zubereitung:

Mehl sieben und mit der Trockenhefe, sowie Zucker und Salz vermischen. Eier, weiche Butter, abgeriebene Zitronenschale und die lauwarme Milch dazugeben und mit dem Knethaken einer Küchenmaschine ca. 3 - 4 Minuten bearbeiten. Es muss ein homogener mittelfester Teig entstehen. Diesen mit einem sauberen Geschirrtuch abdecken und ca. 1 Stunde bei Zimmertemperatur gehen lassen. Wenn sich die Menge gut verdoppelt hat, den Teig in ca. 40 g schwere Portionen aufteilen und zu schönen glatten Kugeln formen. Diese nochmal ca. 10 Min. zugedeckt gehen lassen. Die Kugeln mit den Fingern ausziehen, so dass ein kleiner Rand entsteht und die Innenseite schön dünn wird, dabei aufpassen, dass kein Loch entsteht. Im schwimmenden Fett bei ca. 170 °C goldgelb ausbacken! Auf Küchentrepp abtropfen lassen und mit Puderzucker bestäuben.

Wir wünschen guten Appetit!

wir. zusammen.

caritas

Sie suchen nicht nur einen Veranstaltungsort, sondern ein kulinarisches Gesamterlebnis? Wir richten gerne Ihre Feiern aus, sei es eine Betriebs-, Vereins- oder Familienfeier.



Witikohof

TAGEN - FREIZEIT - WELLNESS

Bischofsreut Hauptstraße 24 · 94145 Haidmühle
Tel.: 08550-96190
info@witikohof.de · www.witikohof.de

Barrierefreier Urlaub im Bayerischen Wald

Erleben Sie das einzigartige Ambiente und pure Entspannung in unseren elegant neugestalteten Zimmern mit persönlichem Flair

Wir freuen uns auf Sie!



Eine Einrichtung der Wolfsteiner Werkstätten
Träger:
Caritasverband für die Diözese Passau e.V.



Neuwahlen der Mitarbeitervertretung

Dieses Jahr wurde turnusgemäß die Neuwahl der Mitarbeitervertretung durchgeführt. Die Wahl wurde für den 23.06.2021 datiert und von den Mitgliedern des Wahlausschusses vorbereitet. Aufgrund der aktuellen „Corona-Situation“ konnten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausschließlich per Briefwahl ihre Stimme abgeben.

Für die Wahl standen insgesamt sieben Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung, von denen fünf Personen mit den meisten Stimmen einen Platz in der MAV erhielten. Die Stimmenauszählung wurde durch die Wahlausschussmitglieder Anton Huber, Marcus Haustein und Silvia Rohrhofer vorgenommen. Armin Binder (WB 1), der auch schon in der Vergangenheit den Posten des MAV-Vorsitzenden im Seniorenheim Mariahilf inne hatte, erhielt mit 45 die meisten Stimmen. Für Alexandra Götz (Verwaltung) stimmten 35 Wahlberechtigte, Antonio Arlovic (WB 2) bekam 33 Stimmen. Brigitte Abel (Leitung WB 3) und Theresa Schichl (WB 3) schafften es mit 30 bzw. 24 Stimmen.



v. l. Marcus Haustein, Anton Huber und Silvia Rohrhofer

Am 29.06.2021 wurden die Neugewählten vom Wahlausschuss zur konstituierenden Sitzung ein-

geladen. Marcus Haustein eröffnete als Wahlausschussvorsitzender die Runde. Hier besprach man Grundlegendes und verteilte Aufgaben im MAV-Team. So wurde Armin Binder auch für die kommenden vier Jahre einstimmig zum MAV-Vorsitzenden bestimmt. Außerdem übernimmt Armin Binder die Aufgabe des Delegierten, welcher bei Veranstaltungen der Gesamt-MAV die „Haus-MAV“ vertritt. Theresa Schichl übernimmt die Aufgabe der stellvertretenden Delegierten. Die Kassenwärtin ist Brigitte Abel und als Schriftführerin wurde Alexandra Götz bestimmt.

Mit Brigitte Abel hat Armin Binder eine ebenfalls erfahrene „MAV-lerin“ an seiner Seite, denn sie war - mit einer Unterbrechung - bereits sehr viele Jahre in der Mitarbeitervertretung des Seniorenheims Mariahilf aktiv. Theresa Schichl, Antonio Arlovic und Alexandra Götz wurden das erste Mal in die MAV gewählt und sind somit noch neu auf diesem Gebiet. Ob „alter Hase“ oder „Neuling“ – die Mitglieder der MAV des Seniorenheims Mariahilf bilden ein gutes Team. Sie wollen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit Rat und Tat zur Seite stehen und sich für deren Belange einsetzen.

Artikel von Alexandra Götz



Neugewählte MAV: hinten v. l.: Antonio Arlovic, Marcus Haustein; vorne v. l.: Theresa Schichl, Alexandra Götz ; Nicht am Bild: Brigitte Abel

Berggeflüster – Neues von Mariahilf

Abschied von Kornelia Fesl

Zum 30.06.2021 hat uns unsere Hauswirtschaftsleitung (HWL) Kornelia Fesl verlassen, um sich beruflich zu verändern und einen neuen Weg zu gehen. An dieser Stelle möchten wir noch einmal herzlich „DANKE“ sagen. Danke für all das, was Konny in den 26 zurückliegenden Jahren für unsere Einrichtung getan hat – und dies war viel mehr als ihr Tätigkeitsfeld als HWL umfasste. Konny war vor ihrer Tätigkeit als HWL in unserer Einrichtung als examinierte Altenpflegerin tätig, somit hatten wir in den letzten Jahren eine Hauswirtschaftsleitung, die sich auch in der Pflege auskannte.

Sie wollte fachlich stets auf dem neuesten Stand sein und bildete sich zur Qualitätsmanagementbeauftragten und Hygienebeauftragten weiter.

Konny war immer nah dran an Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – sie wusste, was sie bewegt. Mit viel Elan sah man sie im Haus Veranstaltungen und Feste vorbereiten oder das Haus sehr geschmackvoll und jahreszeitlich entsprechend dekorieren.

Veranstaltungen wie die Herbstdult, das Galadiner oder der Adventsbasar wurden von Konny geprägt und sie verlieh jedem Fest den „letzten Schliff“ (um nur ein paar Veranstaltungen zu nennen). Ihr war das Miteinander ausgesprochen wichtig – so war sie stets die treibende Kraft, um Kolleginnen und Kollegen zu motivieren. Ein gutes Beispiel hierfür ist die Teilnahme bei der Fußwallfahrt nach Altötting, an die viele mit schönen Erinnerungen zurückschauen.

Wie sehr Konny in die Hausgemeinschaft von Mariahilf verwurzelt war, wurde besonders sichtbar als sich alle Kolleginnen und Kollegen ein

gemeinsames Abschiedsgeschenk für sie überlegten. Es wurde ein Rucksack für ihren zukünftigen Lebensweg gepackt, indem alle Kolleginnen und Kollegen eine gemeinsame Erinnerung, gute Worte, Fotos usw. verpackt haben.

Liebe Konny, wir werden nicht nur das Klappern Deiner Schuhe vermissen – sondern vor allem Dich! Wir wünschen Dir bei Deiner neuen Herausforderung nur das Beste und freuen uns auf möglichst viele Wiedersehen! Pfiade!



Bäckerei
SINZINGER
Bonuskarte

Volles Mund gut!

Wir haben die Ähre.

In diesen Filialen können Sie die Bonuskarte einlösen:
94575 Otterskirchen, Tel. 08546/1634

Passau Residenzplatz 2	Hengersberg Edeka Markt
Norma (Regensburger Str.)	Grafenau Edeka Markt Buchbauer
Hidring Edeka Buchbauer	Schönberg Norma Markt
Windorf Netto-Markt	Ruhstorf a.d.Rott Edeka Buchbauer
Künzing Netto-Markt	Sowie in unseren Verkaufsautos

Mitarbeiterinterview mit Carmen Götz

Betreuungsassistentin im Team der Sozialen Betreuung

An dieser Stelle möchten wir heute ein „neues Gesicht“ aus dem Team der sozialen Betreuung vorstellen.

Liebe Carmen, Du bist zwar neu im Team der sozialen Betreuung, aber Du bist bereits seit 2015 im Seniorenheim beschäftigt. Wie hat Dich dein Weg damals nach Mariahilf geführt?

Eigentlich durch Zufall. Ich war in einem anderen kirchlichen Seniorenheim beschäftigt. Da dieses den Träger gewechselt hat, schrieb ich eine Bewerbung an die Caritas und in Mariahilf war eine Stelle im hauswirtschaftlichen Bereich (Küche) frei.

Warum bist Du dieses Jahr vom Küchenteam ins Team der sozialen Betreuung gewechselt?

Aus gesundheitlichen Gründen konnte ich meine Tätigkeit in der Küche nicht mehr ausüben und ich musste mich beruflich umorientieren. Bei einem Praktikum in der sozialen Betreuung stellte ich gleich am ersten Tag fest, dass dieser Aufgabenbereich genau das richtige für mich ist.

Hast Du für den Wechsel eine zusätzliche „Qualifikation“ gebraucht bzw. eine Fortbildung absolvieren müssen?

Ja – was mir anfangs etwas Angst machte, da es doch schon einige Zeit her ist, als ich die Schulbank gedrückt habe. Allerdings bin ich froh, dass ich die Herausforderung angenommen habe.

Wenn Du jemanden auf der Straße treffen würdest und Du der Person erklären müsstest, was „Soziale Betreuung“ in einem Seniorenheim heißt, was würdest Du ihm antworten?

Ich betreue und unterstütze die Bewohner*innen. Ich spiele mit ihnen Spiele und mache Bewegungsübungen.



Was sind Deine Aufgaben als Betreuungsassistentin?

Zu meinen Aufgaben zählen das Organisieren und Ausführen von Angeboten wie Gedächtnistraining, Sitztanz und Entspannungseinheiten. Einmal in der Woche drehe ich meine Runde mit dem Kramerladen. Ich helfe und unterstütze unsere Bewohner*innen bei ihren alltäglichen Hürden, höre einfach zu.

Was verbindest Du mit dem „Seniorenheim Mariahilf“? Hast Du einen Moment, an den Du gerne zurückdenkst oder der Dich schmunzeln lässt?

Ich erinnere mich gerne an Betriebsfeiern und Ausflüge zurück :-)

Mit dem Seniorenheim Mariahilf verbinde ich auch private Freundschaften, die sich aufgebaut haben und erhalten bleiben.

Was machst Du gerne in Deiner Freizeit?

Ich lese gerne, koche und backe, spiele Karten (Rommé oder Böhmisches Watten), gehe walken, wandern oder Minigolfen.

Wie und wo kannst Du am besten ausspannen?

Am besten entspanne ich in der Badewanne mit einem guten Buch oder in der Sauna.

Hast Du eine Lieblingsserie?

Ich bin absoluter Two and a half man – Fan.

Was magst Du überhaupt nicht?

Lügen und Unordnung.

Wen würdest Du gerne kennenlernen?

Sebastian Fitzek und Charlie Sheen.

Hast Du einen Lieblingsspruch oder ein Lebensmotto?

Das Leben ist zu kurz für irgendwann.

Gratulation zur Traumnote 1,33!

Die Basis einer guten Arbeit in unserem Heim ist qualifiziertes Personal. Daher ist die eigene Ausbildung von Pflegefachkräften eine sehr wichtige Säule. Im August konnte Antonio Arlovic die Ausbildung zum Altenpfleger mit der Traumnote 1,33 abschließen. Wir haben in den drei Jahren der Ausbildung Antonio als ruhigen, sympathischen und sehr motivierten Azubi kennengelernt. Daher freut es uns außerordentlich, dass er die Ausbildung mit einem so guten Abschluss beenden konnte. Seit September übernimmt Antonio nun Verantwortung als Altenpfleger in unserer Einrichtung – wir freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit!

Herzlichen Dank an Praxisanleiter, Wohnbereichsleitung und Pflegedienstleitung, sowie die Kolleginnen und Kollegen, die Antonio während der Ausbildung unterstützt haben.



Herzlichen Glückwunsch

... zum Nachwuchs



Ancy Thomas und Rivo Varghese Manjaly
mit Sohn Richard, geboren am 01.08.2021

... zur Hochzeit



Wir wünschen Angela Holzinger und ihrem Ehemann alles Gute für die gemeinsame Zukunft!

Herzlich Willkommen

... zum **60.** Geburtstag



Elisabeth Nigl

im Team



Marica Baijic – Pflegehelferin



Wenn es um Versicherungen und Vorsorge geht, benötigt man einen Partner, der vor Ort ist, wenn man ihn braucht. Durch unsere langjährige Erfahrung haben wir spezielle Konzepte für kirchliche und gemeinnützige Einrichtungen und deren Mitarbeiter entwickelt, die überzeugen. Nutzen Sie diese Kompetenz und lassen Sie sich ganz unverbindlich beraten.

Walter Eder
GmbH & Co. KG
Neuburger Str. 66
94032 Passau

Telefon 0851 95626-0
www.waltereder.com

Pflegehilfsmittel zum Nulltarif

- schon ab Pflegestufe 1
 - rezeptfrei, zuzahlungsfrei
 - kein Abo
 - Lieferung frei Haus
- jetzt kostenlose Musterbox
anfordern:
0851 - 95 97 330

Monatlich
60 €
sparen!

Wir beraten Sie gerne.

 **ZIMEDA**
SANITÄTSHAUS

Passau, Messepark, Dr-Emil-Brichta-Str. 3
www.zimeda.eu



caritas

Seniorenheim Mariahilf

Muffatstraße 8, 94032 Passau

Telefon: 0851/399-0

www.seniorenheim-mariahilf.de



Auch pflegende Angehörige brauchen Urlaub!

Nehmen Sie während Ihres wohlverdienten Urlaubes das **Kurzzeitpflege-Angebot** für Ihren pflegebedürftigen Angehörigen in unserem Haus in Anspruch.

Sie haben lediglich den unten aufgeführten Eigenanteil selbst zu bezahlen. Die Leistung der Pflegekasse in Höhe von 1.612,00 € pro Kalenderjahr wird von uns direkt mit der zuständigen Kasse abgerechnet.

<u>Kurzzeitpflege-Eigenanteil</u>	im Einzelzimmer ohne Bad	36,04 €
	im Einzelzimmer mit Bad	37,54 €
	im Doppelzimmer	34,04 €

Sie haben Interesse?

Dann setzen Sie sich am besten noch heute mit uns in Verbindung, gerne geben wir Ihnen weitere Auskünfte und Informationen. Natürlich dürfen Sie unser Haus auch ganz unverbindlich besichtigen.